

Tagungsleitung:

Dr. Rainer Schäfer,
Stiftungsratsvorsitzender
Thomas Kerner, Stiftungsvorstand

Tagungsorganisation:

Bayerische Stiftung Hospiz

Hegelstraße 2,95447 Bayreuth
Tel.: 0921/605 – 3350, Fax: 0921/605 - 3912
E-Mail: hospiz@zbfbs.bayern.de
Frau Neumann beantwortet Ihre Fragen gerne
montags bis donnerstags von 10-16 Uhr.

Anmeldung (erbeten bis 15.10.2024):

Die Zahl der Teilnehmenden sowie die Anzahl der verfügbaren Zimmer sind begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Eine gesonderte Anmeldebekräftigung wird nicht versandt; bei Absagen werden Sie schriftlich informiert.

Der Teilnehmendenbeitrag inkl. Verpflegung beträgt

- 160,-€ für beide Tage inkl. Übernachtung in Kategorie 1,
- 150,-€ für beide Tage inkl. Übernachtung in Kategorie 2,
- 130,- € für beide Tage ohne Übernachtung,
- 90,- € für einen Tag ohne Übernachtung.

Eine Anmeldung kann erst dann berücksichtigt werden, wenn der Teilnehmendenbeitrag auf dem [Konto der Bayerischen Stiftung Hospiz](#) IBAN DE 31 7002 0270 0002 7506 00 BIC HYVEDEMMXXX bei der HypoVereinsbank München eingegangen ist

Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nicht kostenfrei sind.

Ihre Anmeldung erbitten wir per Mail an hospiz@zbfbs.bayern.de oder schriftlich. Bitte verwenden Sie auf jeden Fall das beiliegende Anmeldeformular.

Tagungsstätte:

Hier keine Tagungsanmeldung möglich!

Schloss Schney
Schlossplatz 8
96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/9750 – 0; Fax: 09571/9750 - 25
E-Mail: schloss-schney@t-online.de

So finden Sie uns. Hinweise zur Anreise:

Der Bahnhof Lichtenfels ist etwa 2 km vom Tagungshaus entfernt, Taxis stehen am Bahnhof zur Verfügung.

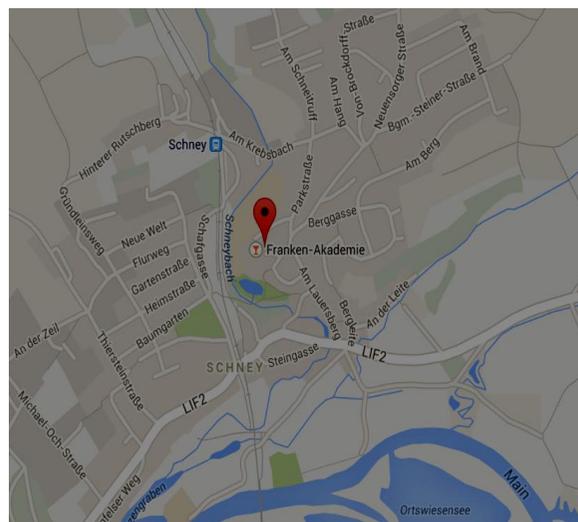
Für das Navi:

Rabenstein 15, 96215 Lichtenfels.

Wenn das Ziel erreicht ist, noch 20 m weiter und dann links abbiegen.

Für Kartenleser:

Den Anfahrtsweg mit dem Pkw entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Grafik.



24. Fachtagung zur Hospizarbeit und Palliativmedizin

„Zurück zu den Wurzeln und offen für die Zukunft“

18. und 19. November 2024
Schloss Schney/Lichtenfels

Veranstalter:

Bayerische Stiftung  **Hospiz**

Liebe Hospiz- und Palliativbewegte,

der Blick auf unsere eigenen „Wurzeln“, auf all das, was uns prägt und zu denen gemacht hat, die wir heute sind, ist ebenso zentraler Bestandteil unseres Lebens wie der hoffnungs- und manchmal auch sorgenvolle Blick in die Zukunft.

Hospizbewegung und Palliativversorgung stehen in diesen besonderen Zeiten auch zwischen Rückbesinnung und (Neu)Orientierung. Die Coronapandemie, die Diskussionen um den assistierten Suizid, aber auch die vielfältigen Krisen unserer Zeit stellen uns, aber auch unser Gesundheitssystem und die gesamte Gesellschaft vor neue Herausforderungen.

Bei unserer Tagung wollen wir uns deshalb Zeit nehmen, uns der eigenen Wurzeln wieder (neu) bewusst zu werden und miteinander über notwendige neue Impulse ins Gespräch kommen. Der Blick auf die individuelle Motivation für unsere ehren- und hauptamtliche Tätigkeit kann zur eigenen Vergewisserung führen und zur Kraftquelle für die Bewältigung neuer und auch anderer Aufgaben in Gegenwart und Zukunft werden.

Dabei helfen nicht nur das Wissen unserer Expertinnen / Experten und die Begegnung mit Themen in spannenden Workshops, sondern auch und vor allem die Erfahrung, dass wir mit unserem Leben und vor allem unserem eigenen hospizlichen wie palliativen Weg nicht alleine stehen: wir können den Blick auf die Wurzeln ebenso wie den auf Herausforderungen und Chancen miteinander teilen.

Wir freuen uns auf Sie im November auf Schloß Schney!

Ihr



Dr. Rainer Schäfer
Vorsitzender des Stiftungsrates

Montag, 18. November 2024

- 11.00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema durch Dr. Rainer Schäfer, Stiftungsratsvorsitzender
- 11.15 Uhr Rückbesinnung auf unsere Wurzeln – Geschichten von unseren Anfängen Podiumsdiskussion mit Katharina Billmann, Dr. Rainer Schäfer, Konrad Göller, Ursula Memhardt und Prof. Ernst Engelke
Moderation Markus Starklauf
- 12.45 Uhr Vorstellung der Workshops
- 1.) Kultursensible Haltung am Lebensende Stefan Meyer, Nürnberg
 - 2.) Umgang mit Todeswünschen Hermann Reigber, München
 - 3.) Supervision Bernadette Raischl, Dachau
 4. Erzählcafé: Meine Wurzeln in der Hospizarbeit Katharina Billmann, Fürth
 - 5.) „Von Rosen, heiligen Zeichen und der Einzigartigkeit des Lebens“ – Spiritual Care ganz konkret Markus Starklauf, Bamberg
 - 6.) „Wunden und Wunder“ – Ursprung und Veränderung am Beispiel des Brückteams des Hospizvereins Würzburg und ein kreativer Zugang im Blick die je eigene hospizliche/palliative Arbeit Elisabeth Steinwachs, Würzburg

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 - 15.30 Uhr 1. Durchgang Workshops

15.30 Uhr Kaffeepause

16.30 - 18.00 Uhr 2. Durchgang Workshops

18.15 Uhr Abendessen

19.30 Uhr „Zerreiß deine Pläne. Sei klug und halte dich an Wunder“
Ein Abend mit Lyrik von Mascha Kaleko
Gelesen von Dr. Rainer Schäfer und musikalisch begleitet von Thomas Meyer

Dienstag, 19. November 2024

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Morgenandacht
Pfarrer Franz Feineis, Schweinfurt

10.00 Uhr Vortrag „Hospizarbeit und Palliative Care – Impulse für Gesundheitssystem und Gesellschaft“
Prof. Ernst Engelke, Würzburg

11.15 Uhr Diskussion

11.30 - 13.00 Uhr 3. Durchgang Workshops

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Hinweis: Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung verwendet werden.